

Vorlage-Nr.: **2137-2008/DaDi** vom 09.07.2008

Aktenzeichen: 510-003

Fachbereich: KKH - Kreiskliniken

Beteiligungen:

Kostenstelle: **KKH Eigenbetrieb "Kreiskliniken"**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreiskliniken - Betriebskommission	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
3.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Bericht des Patientenförsprechers
Kreisklinik Jugenheim**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas gibt den Bericht des Patientenförsprechers der Kreisklinik Jugenheim für das Jahr 2007 zur Kenntnis.

Begründung:

Als unabhängige Einrichtung wurde die Tätigkeit des Patientenfürsprechers durch das Hessische Krankenhausgesetz als Ehrenamt geschaffen.

Der Patientenfürsprecher legt jährlich einen Bericht vor. Dieser darf keine Angaben enthalten, die den Persönlichkeitsschutz der Patientinnen oder Patienten, Beschäftigten oder Besucher des Krankenhauses verletzen. Der Bericht ist auch an das für das Gesundheitswesen zuständigen Ministerium zu leisten(§ 7 Abs. 3 HKHG).

Anlage:

- Anlage 1: Bericht des Patientenfürsprechers – Kreisklinik Jugenheim